

Im der Pension Winkler da kehrt
wir ein
wir fühlten uns gleich wie daheim
das Essen war gut, die Umge bang schön
werden wir uns im nächsten Jahr wiedersehen

Rolf Lüpke u. Frau
Frankfurt a. Main
Speyererstr. 14

Fanny Lüpke
München
Rüdigerstr. 1

Geing den 17. Juni 1958

Du, Blüme, Blüme, hier und da
Fleht er mit Wäldern, Wäldern in d'oller
Furcht,
Und alle in wunderlicher Furcht!
Liedlich und schön, 'Hals geseh
Komm her, du bist so schön!
ei

Die Köpfe singen ihr Lieder, -
Fuge Winkler singt, die seinen Gästen
Kannst wirren sehr ungeschickter!
Warum Winkler nicht sich alle
Weise haben,
die singen für ihre Lieb und
für ihre Leben!

Liedern, die können sie
sind die lieben Förschlein der
Winkler - Lieder!
ei

Wenn kommt gesammeln
im Förschlein Land!

Sind die Förschlein Winkler nicht noch in aller Welt zu Hause!
Für Sammlung an die Förschlein in Förschlein - Land, die Förschlein
der Winkler
Juni 1958.

Am Wilden Kaiser in Tirol
verleb' deinen Urlaub, da fühlst du dich wohl.
In Going, Pension Winkler da Kehre ein,
da fühlst du dich, als wärst du daheim.
Frau Winkler im Kochen ein Genie,
die Susi bedient dich wie noch nie
und dann die Christel, halb Bub halb Madel
auch die ist ohne jeden Tadel.
und Vater Winkler kommt nicht zum ruh'n
der hat jeden Tag im Heu zu tun.
Und wenn die Zeit um ist
und du fährst wieder davon,
erinnerst du dich gern
an die Winklersche Pension.

Eduard Deute u. L. Wiesner
Going, den 6. Juli 1958

Bei Winklers, in Going dem schönen Tirol,
dort ist's für die Hamburger wundervoll.

Wir waren im Urlaub dort, es war sehr schön
doch leider ist die Zeit nun um wir müssen wieder
geh'n.

Drum sagen wir allen ade und eines ist klar,
wir sehen uns wieder im nächsten Jahr.

Werner, Marianne u. Elfriede Wieckhorst

Going den, 11. Juli 1958

" " 1959

September " 1961

" " 1962

Juni/Juli 1965

1966

Das Gering bei Winklers

da war es zu schön

hört man müssen sich nicht

wieder gelben

Willi Grop u. Frau

Gering 20. 7. 58

Ein altes Sprichwort sagt:

„Wenn es am schönsten ist, soll man gehen.“

Doch bei der lieben Familie Winkler
wären wir gern noch länger geblieben.

Zur freundlichen Erinnerung
an Ihre Grimmschen

Göing, den 21. Juli 1958

Zum Abschied

Wenn Gott will, rechte Gunst erweisen,
Den schickt er in das schöne Land Tirol
Wenn einer unbedingt muß reisen,
Dort fühlt er sicherlich sich wohl.
Die Luft dort ist gewürzt mit Heu- und Rindenduft,
Ganz anders als die niese Großstadtluft.
Weis kann, mag auf die Berge steigen,
Weis nicht kann, läßt es eben bleiben
Ein jeder findet sein Pläsier
Vielleicht sogar bei Schnaps und Bier.
Bei Winklers hat noch Keiner Gott plitten,
Man braucht die Lusi und die Christel nur zu bitten
Ein herrlich Leben führt man dort!
Nach Inntalend' will Keiner wieder fort!
So geht es allen, die bei Winklers waren,
Sie kommen wieder in den nächsten Jahren

Going 26. Juli 1958

Familie Nicolans Peter

Familie Johannes Binger

Herliche Feriendage verleben wir hier, bei Winklers
in Going, nun müssen wir leider wieder gehn.
Wir kommen gerne wieder, hoffentlich im nächsten
Jahr.

Familie Hans Mortens
Familie Walter Stüngebecher
Familie Hermann Weidenfeller
Frau Greta Mortens
Alle aus Stamburg

Going den, 31. Juli 1958

Wir sind nach Tirol an den "Wilden Kaiser" gefahren,
um uns zu erholen in sonnenigen Tagen.
Die frische Bergluft ist uns gar gut bekommen,
denn wird mit schwerem Herzen Abschied genommen.

Die Winklers, das sind recht nette Leute,
so welche findet man mir noch selten heute,
sie kochen, putzen und wirken feste
vom frühen Morgen bis spät für die Gäste.

Ja, hier bei Winkler in Goring ist es schön,
denn sagen wir herzlich "Auf Wiedersehen".

Familié Karl Finkeldey/
Goring, den 3. August 1958

Bei reiner Luft und gutem Essen
kann man Pension „Winkler“ nie vergessen.
den Frohsinn und Sauberkeit ist im Haus
das merkt man hier bei jedem Lehmann.
Heben wir zurück zur Wasserkant'
so machen wir dieses Haus bekannt.
Grüßen alle, denen es hier gefällt
mit „Hümmel - Hümmel - M.M.
auf dieser Welt.

Familie Fritz Hartmann

Familie J. Stietzel

aus Haukeberg - Hammen.

going - August 1958.

Müde von der Großstadt Hast,
Führen wir ins Land Tirol.
Bei Winkler's waren wir zu Gast,
Das Dörfchen Going liegt wundervoll.

Der „Wilde Kaiser“ im Hintergrund,
Gibt dem Dorf ein schönes Gesicht.
Überspannte Nerven werden hier gesund,
Man erfreut sich nur des schönen Blick's.

Die Winkler's, daß sind nette Leut,
Man kann sich über nichts beklagen.
Es gibt hierbei nur ein Leid,
das angesetzte Fett nach Haus zu tragen.

Doch leider geht die Zeit schnell um,
Wir denken an die schönen Lieder.
Doch dabei steht doch eines fest,
Im nächsten Jahr, da kommen wir wieder.

Hennmann Paswerk u. Gertrud Malkert.

Going, August 1958

Zum Leben geboren
zum Schönen bestellt
von Goring uns geschenkt
gefällt mir die Welt. / Götter

der Familie Kinkler Dank
herzliches Gedenken, Ihre

Biedlmann

München, Goring Sept. 58